

Hallo miteinander,

ich hab mal durchgezählt und bin auf 25 Menschen gekommen, die hier sind.

25 Menschen, die nichts Besseres zu tun haben als hier bei dieser Kundgebung für den Frieden dabei zu sein.

Und nun stell ich die Frage: WARUM?

Warum sind wir da? Warum seid Ihr da?

Warum bist Du da?

Warum habt Ihr Euch angezogen und Euch auf den Weg gemacht hier dabei sein zu können? Vielleicht wärs daheim auch ganz nett?

Ich glaube ich kenn auch die Antwort auf meine Frage: Denn ich weiß warum ich da bin und ich weiß dass Menschen sehr verschieden und individuell sind aber auch sehr ähnlich in ihren Bedürfnissen und Reaktionen.

Ich bin da, weil ich mich sehne – ich sehne mich nach der möglichen friedlichen Welt.

Ich bin vor 20 Jahren zu attac gestoßen, weil mich das Motto „Eine andere Welt ist möglich“ magisch angezogen hat.

Und ich glaube ich bin nicht allein. Ich glaube, Ihr seid auch hier, weil Ihr dieselbe Sehnsucht habt. Denselben Traum.

Dieselbe Hoffnung: Frieden ist möglich

Wir sind hier, um uns zu vernetzen, um uns zu informieren, um von anderen Menschen wahrgenommen zu werden. Wir sind hier um uns gegenseitig zu inspirieren, zu stärken und unseren Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen.

Denn immer noch – und in der Krise erst recht – glaube ich daran: eine andere Welt ist möglich.

Eine viel friedlichere Welt ist möglich.

Wir Menschen haben die Fähigkeit dazu in Frieden mit unseren Mitmenschen ebenso wie mit Tieren und Pflanzen zu leben. Ich glaube – mit Eva von Redecker, deren gleichnamiges Buch ich hier nebenbei empfehlen möchte – ich glaube an eine REVOLUTUION FÜR DAS LEBEN.

Sie schreibt dazu Folgendes:

Es wird eine Welt           „in der wir pflegen statt zu beherrschen  
  teilen statt zu verwerten  
  regenerieren statt zu erschöpfen  
  und retten statt zu zerstören“

Weiter schreibt sie: „Alles was wir brauchen ist da“.

Wir sind da und wir bleiben da

Wir bleiben auch dran

Wir sehnen uns nach Frieden

Wir leben Frieden in unserem Alltag

Wir arbeiten zusammen und geben uns Kraft und Zuversicht

Ich glaube an die Macht der menschlichen Hoffnung und die Gestaltungskraft des menschlichen Willens.

Alles was wir brauchen ist da.

Danke.